Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch für schweizerische Geschichte**

Band (Jahr): **14 (1889)**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Protokoll der 43. Versammlung

der

allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz,

abgehalten in Murten am 12. und 13. September 1888.

Erste Sitzung.

Mittwoch den 12. September, Abends vor 7 Uhr, im Saale des Gasthauses zur Krone.

(Anwesend 52 Mitglieder und Ehrengäste.)

1. Herr Präsident Georg von Wyss eröffnet die Versammlung mit dem Hinweise darauf, dass die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft sich darüber freue, dieses Mal gemeinsam mit drei anderen, in ihren Zielen sich mit ihr und wieder unter einander nahe berührenden Gesellschaften zu tagen, der Société d'histoire de la Suisse romande, dem Verein für Erhaltung schweizerischer Kunstdenkmäler, der Société pro Aventico. Im Anschlusse an diese Begrüssung stellt er die Tagesordnung fest.

2. Als neue Mitglieder werden aufgenommen die Herren:

Max de Diesbach, Freiburg.
Martin Gisi, Professor, Solothurn.
Philipp Godet, Professor, Neuenburg.
Hermann Hagen, Professor, Bern.
Rudolf Luginbühl, Basel.

Julius von Pflugk-Harttung, Professor, Basel.
Placidus Plattner, alt Regierungsrath, Cur.
Eduard Vischer, Architekt, Basel.
Hans Wattelet, Advocat, Murten.
Alfred Ziegler, Gymnasial-Lehrer, Winterthur.

3. Der Gesellschaftsrath ernannte Herrn *Alfred Bovet,* in Valentigney, Frankreich (Dép. du Doubs), zum correspondirenden Mitgliede.

4. Herr Dr. Dinner legt, als erster der beiden statutengemäss vom Gesellschaftsrathe bestellten Referenten über die Gesellschaftsrechnung, über die schon vom Gesellschaftsrathe selbst ausgesprochene Ratification der Rechnung von 1887 Bericht ab. Dem abwesenden Herrn Quästor, Dr. von Liebenau, wird der Dank für seine Mühewaltung ausgesprochen.

5. Herr Dr. Blösch berichtet über die Bibliothek, die jetzt von 81 Tauschvereinen Zusendungen erhält, und ertheilt eine Uebersicht der wichtigeren Geschenke, unter denen das Prachtwerk des Herrn Alfred Bovet: Lettres autographes — voransteht. Eine angekündigte, durch letztwillige Verfügung angeordnete Schenkung aus der Bibliothek des seligen Herrn Bischof Dr. Fiala ist noch nicht eingegangen. Der Bibliothekar arbeitet an einem neuen Verzeichnisse der gesammten Büchersammlung. — Der Herr Präsident verdankt die eifrige Mühewaltung.

6. Die Specialberichte der Redactoren über die von ihnen besorgten Publicationen der Gesellschaft werden nach einander vom Herrn Präsidenten beleuchtet und verdankt:

a. Professor Meyer von Knonau kann, da die sehr bemerkenswerthe Abhandlung: Orte und Zugewandte, von Professor Oechsli, ausnahmsweise grossen Umfang gewinnt, von Bd. XIII — pro 1888 — erst vierzehn Bogen fertig vorlegen; ausserdem wird derselbe noch eine genealogische Untersuchung, von Cand. E. Krüger, umfassen. Von Bd. XIV liegen auch schon zwei Bogen vor, welche den Anfang einer Abhandlung Dr. Kallmann's in Berlin enthalten, auf welche, da sie einen Abschnitt der

burgundischen Geschichte zum Gegenstand hat, die westschweizerischen Forscher vorzüglich hingewiesen werden; weiter wird der Band die Studie über Tschudi als Urkundenforscher, von Professor Vögelin, und diejenige des Herrn Keller-Escher in Zürich, über die zürcherischen Steuerverhältnisse, enthalten.

b. Herr Dr. Wartmann kann von Bd. IX der «Quellen» — Campell, Rätische Geschichte, Bd. II — dreissig Bogen, von Bd. X — rätische Urkunden in Regensburg — zehn Bogen vorlegen. Beide Bände werden in nicht zu ferner Zeit zum Abschlusse gelangen. Als Bd. XI wird Herr Luginbühl in Basel, der Biograph Stapfer's, die Correspondenz desselben mit Laharpe und Usteri ediren. Der Druck kann in nächster Zeit beginnen. Als Bd. XII wird die von Herrn Dr. Herzog in Aarau bearbeitete Biographie Zurlauben's erscheinen, für welche die Vorarbeiten weit gediehen sind. Für weitere Bände hat der Gesellschaftsrath, sowie der Redactor insbesondere schon Vorsorge getroffen; doch lassen sich hiefür die Einzelheiten noch nicht feststellen.

c. Herr Dr. Tobler berichtet über den normalen Verlauf der Ausgabe des «Anzeigers» und verspricht, nach Abschluss des Jahrganges 1889 ein Verzeichniss der ersten zwanzig Jahrgänge liefern zu wollen. Er erneuert, da die Liste der Abonnenten seit der letzten Jahresversammlung nur wenig zunahm, die Bitte, dem Blatte mehr Abonnements verschaffen zu helfen.

d. Der Herr Präsident theilt aus einem schriftlichen Berichte des Herrn Professor Brandstetter mit, dass das 1887 von demselben angeregte Repertorium der in den schweizerischen historischen Vereinszeitschriften enthaltenen Arbeiten rüstig in Angriff genommen sei. Der Gesellschaftsrath hat nämlich in seiner Frühjahrssitzung, nach einem vom Secretär mit Herrn Brandstetter festgestellten Plane, diesem selbst die Ausführung der Arbeit übertragen, und der Herr Bearbeiter hofft, bis Frühjahr 1889 das jedenfalls von allen Forschern freudig begrüsste, sehr nothwendige Hülfswerk druckfertig abschliessen zu können.

7. Ort und Zeit der nächsten Jahresversammlung zu bestimmen, wird dem Gesellschaftsrathe überlassen.

8. Es folgen die wissenschaftlichen Mittheilungen:

a. Herr Bibliothekar Dr. *Sieber* in Basel: Vorlegung und Beleuchtung einer von ihm neu aufgefundenen Schrift des Albrecht von Bonstetten: Septem hore canonice virginee matris Marie, 1493.

b. Herr *de Montet* in Vevey: Nouveaux éclaircissements sur Madame de Warens.

Zweite Sitzung.

Donnerstag den 13. September, Vormittags 3/4 10 Uhr, in der französischen Kirche.

1. Herr Präsident Georg von Wyss eröffnet die sehr zahlreich besuchte Versammlung mit einer Rede, in der er zunächst von der 1850 in Murten abgehaltenen Gesellschaftsversammlung seinen Ausgang nimmt. Wie damals, haben die beiden historischen Gesellschaften sehr gerne das freundliche Anerbieten angenommen, in der durch das Ereigniss von 1476 jedem Eidgenossen und voraus den Geschichtsfreunden so wichtigen, lieblich gelegenen, im Schmucke ihrer Stadtmauern und Thürme noch heute sich darstellenden Stadt zu tagen; allein der Mann, der 1850 die Versammlung leitete, Vulliemin, weilt nicht mehr unter uns. Dann erinnert er an die seither in Freiburg und Lausanne, mittelbar auch in Genf, geschehenen Vereinigungen mit den Versammlungen der Gesellschaft der romanischen Schweiz. Nach einem Ueberblicke der äusserst gedeihlichen Entwicklung der historischen Studien in diesen 38 Jahren — es lässt sich sagen, dass geradezu eine neue Aera der Forschung, der Edition und Geschichtschreibung seither für die Schweiz eintrat — spricht

er den Wunsch aus, dass auch ferner, wie in diesen gemeinschaftlichen Verhandlungen mehrerer Gesellschaften aus beiden Sprachgebieten, die gemeinsame förderliche Thätigkeit in reichen Früchten zu Tage komme. Hernach erinnert er an die schweren Verluste, welche die Gesellschaft und die ihr verwandten Kreise seit der letzten Jahresversammlung erlitten, und verweilt besonders bei den drei Persönlichkeiten, in denen Vaterland, Kirche, historische Wissenschaft zumeist Einbusse erfuhren: Dr. *August von Gonzenbach,* Bischof Dr. *Friedrich Fiala,* Nationalrath Dr. *von Segesser.* Auf das schmerzlichste empfindet die Gesellschaft den Tod ihres langjährigen Vorstandsmitgliedes, Professor *Charles Le Fort* in Genf. Ferner starben von Gesellschaftsmitgliedern: — in St. Gallen der greise alt Verwaltungsrathspräsident *August Näf,* in Genf *Theodor Claparède,* gewesener Pfarrer, in Solothurn Professor *Egloff* und *Rudolf von Wallier,* in Bern Bundessecretär *Pfund,* ausserhalb des Kreises der Gesellschaft Dr. *J. C. Kern* und P. *Anselm Schubiger,* Ord. s. Bened., in Einsideln. Von Ehrenmitgliedern verloren wir den 1850 in Murten erwählten Vertreter unserer Wissenschaft in Paris, *Henri Bordier.*

2. Als Präsident der Société d'histoire de la Suisse romande erneuert Herr Professor *Favey* gleichfalls in warmen Worten das Andenken der Verstorbenen, Claparède, Fiala, Le Fort, Segesser, Bordier, und betont in Hervorhebung der Bedeutung dieser vierten Vereinigung der allgemeinen und der romanischen Gesellschaft die enge Beziehung, welche zwischen der schweizerischen Gesellschaft, als dem Bande der kantonalen Vereinigungen, und diesen selbst besteht, unter Hervorhebung der Wichtigkeit des föderativen Gedankens in seiner Ausprägung bei der Pflege der historischen Studien in engeren Kreisen. Aber auch von der romanischen Gesellschaft selbst trennten sich wieder solche Vereinigungen zur Verfolgung von Specialzwecken ab, die Gesellschaft «Pro Aventico», der Verein für Herstellung von Chillon, derjenige für Restauration der Kirche von St. Sulpice. Er schliesst mit dem Wunsche, dass die Liebe

zum Vaterlande und zur historischen Wahrheit stets vereinig sein möchten, und begrüsst in diesem Sinne in der Stadt auf der Sprachgrenze die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft.

3. Es folgen die Vorträge:

a. Herr Professor *Daguet* in Neuenburg: L'émancipation de Fribourg et son entrée dans la confédération, 1474 à 1481.

b. Herr Professor *Rahn* in Zürich (in Abwesenheit des Autors vorgelesen durch Herrn K. Brun): Ueber mittelalterliche Städteanlagen in der Schweiz.

c. Herr *Eugen Secretan* in Lausanne: Sur les sépultures d'Aventicum.

d. Herr Professor *Hagen* in Bern: Der Fund einer römischen Gentilmünze in Petenisca.

4. An Stelle des verstorbenen Herrn Professor Le Fort wird Herr Professor *P. Vaucher* in Genf als Mitglied des Gesellschaftsrathes erwählt.

Nach dem sehr belebten, stark besuchten Mittagsmahl im Gasthof zum Weissen Kreuz wurde mit dem Bahnzuge nach Avenche aufgebrochen, wo die Arbeiten der Gesellschaft Pro Aventico, nebst den längst gewonnenen, im Museum geborgenen Alterthümern, besichtigt wurden.

Der Versammlung wurden Exemplare des Planes von Aventicum, von 1888, der Beilage des Bulletin Nr. II der Association pro Aventico, sowie solche der Schrift: L'église romaine de Saint-Sulpice, Vaud, et sa restauration — ausgetheilt.

Verzeichniss

der bei der gemeinsamen Versammlung der Allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz, der Société d'histoire de la Suisse romande, des Vereins für Erhaltung schweizerischer Kunstalterthümer und der Société pro Aventico anwesenden Mitglieder und Gäste.

Angst, Heinrich, Consul, Zürich.
Auer, Hans, Professor, Bern.
Bachelin, L., professeur, Neuchâtel.
Baron, Dr., Professor, Bern.
Belrichard, Léon, Murten.
van Berchem, Victor, Genève.
Bernoulli, August, Basel.
Blösch, E., Dr., Bern.
von Bonstetten, Bern.
Borel, Frédéric, Genève.
de Bosset, F., Neuchâtel.
Bridel, Aug., éditeur, Lausanne.
Brütsch, K., Lehrer, Murten.
Brun, Carl, Zürich.
Buchs, H., Montilier (Fribourg).
Burckhardt, Alb., Dr., Basel.
Burnat, Erneste, Vevey.
Carrard, H., professeur, Lausanne.
de Castella, L., colonel, Fribourg.
Chatoney, E., Paris.
Chatoney, H., Paris.
Chatoney, J., Paris.
de Claparède, Arth., Dr., Genève.
Combe, E., professeur, Lausanne.
Cornaz, Paul, Morat.

Cornuz, G., Morat.
Cressier, G., receveur d'Etat, Morat.
Dafflon, C. A. L., La Tour-de-Trême (Fribourg).
Daguet, Alex., professeur, Neuchâtel.
Defforel, curé, Avry, Fribourg.
Desarzens, L., ancien instituteur, Faoug (Vaud).
Dierauer, J., Professor, St. Gallen.
de Diesbach, Max, Fribourg.
Dinichert, C., directeur, Montilier (Fribourg).
Dinner, Fr., Dr., Glarus.
Duperrex, Alb., professeur, Orbe.
Engelhard, Oscar, Dr., Murten.
Favey, G., professeur, Lausanne.
Favre, Camille, colonel, Genève.
Favre, Ed., Dr., Genève.
Fetscherin, W., Schuldirector, Murten.
von Fischer, Carl, Bern.
Forel, F. A., Morges.
Forney, V., Romont.
Fraisse, Ad., architecte, Fribourg.
Gautier, Adolphe, Genève.
Geist, Alph., Belfort.
Genoud, J., professeur, Fribourg.
Gisi, M., Professor, Solothurn.
Godet, Ph., Neuchâtel.
Golliez, Fréd., Morat.
Grangier, L., professeur, Fribourg.
Gremaud, J., Fribourg.
Griolet, Ernest, Genève.
Gutknecht, F., instituteur, Montilier (Fribourg).
Haas, R., fabricant, Morat.
Hagen, H., Professor, Bern.
Hardegger, Aug., Architekt, St. Gallen.
Herzog, H., Dr., Aarau.
Hidber, B., Dr., Professor, Bern.

Horner, R., professeur, Fribourg.
Huber, Dr. med., Stadtammann, Murten.
Joly, ancien conseiller d'Etat, Moudon.
Jomini, pasteur, Avenches.
Kaiser, Dr., Bundesarchivar, Bern.
Kessler, Emil, Architekt, St. Gallen.
Kœnig, Professor, Bern.
Kunkler, Joh. Christ., Architekt, St. Gallen.
de Lenzbourg, Ch., Fribourg.
L'Eplattenier, instituteur, Meyriez (Fribourg).
Lerch, Dr., Oberrichter, Bern.
Luginbühl, Rud., Basel.
Meister, G., Postverwalter, Murten.
Merian, J. J., Professor, Basel.
Merz, Inspector, Meyriez (Fribourg).
de Meuron, Th., Lausanne.
Meyer von Knonau, Professor, Zürich.
de Montet, Albert, Vevey.
Morat, Dr., professeur, Lyon.
Morel, Charles, Genève.
Mottaz, Eug., professeur, Yverdon.
von Mülinen, W. Friedr., Bern.
Muret, E., Morges.
van Muyden, B., avocat, Lausanne.
Nicole, G., Lausanne.
Oberson, J., curé, Riaz (Fribourg).
Otz, Vict., Dr., Murten.
Pellet, J., négt., Morat.
von Pflugk-Harttung, J., Professor, Basel.
Pictet, Ed., Genève.
du Plessis-Gouret, Emile, Vernier (Ct. de Genève).
Poudret, E., Lausanne.
de Pourtalès, Aug., Neuchâtel.
Raboud, curé, Courtion (Fribourg).
Rœmy, Ch., curé, Bourguillon (Fribourg).

Reber, Dr., Niederbipp (Bern).
Recordon, Dr., Lausanne.
Redard, Th., pasteur, Ecublens (Vaud).
Reichlen, J., peintre, Fribourg.
Rivier, H., stud. chem., Lausanne.
Rivier, Th., Cand. theol., Lausanne.
Rœsler, H., curé, Morat.
Roggen-Werro, A., Fribourg.
Rott, Ed., secrétaire de légation, Paris.
Roux, Fréd., Nyon.
de Salis, P., peintre, Neuchâtel.
de Saussure, Théod., Genève.
de Schaller, Romain, architecte, Fribourg.
Schopfer, G., Morges.
Secretan, Eug., Lausanne.
Sieber, Ludwig, Dr., Basel.
Stammler, J., Pfarrer, Bern.
Stock, Dr. med., Morat.
Strickler, Joh., Dr., Bern.
Taillandier, L., curé, Grolley (Fribourg).
de Techtermann, M., Fribourg.
Tobler, G., Dr., Bern.
Vallotton-Aubert, P. F., Corcelles (Vaud).
Vetter, Ferd., Professor, Bern.
Vischer, Eduard, Architekt, Basel.
Vissaulaz, J., Fribourg.
Vuilleumier, Henri, Prof. theol., Lausanne.
Wartmann, Hermann, Dr., St. Gallen.
Wattelet, H., Dr., Advocat, Murten.
Wavre, W., professeur, Neuchâtel.
von Wyss, Georg, Professor, Zürich.
Wyss, Gust., Dr., Buchdrucker, Bern.
Züricher, A., stud. phil., Bern.

Verzeichniss der Mitglieder

der

allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz

am 30. Juni 1889.

Mitglieder des Gesellschaftsrathes

1886 bis 1889.

G. von Wyss, Professor, in Zürich, Präsident. (Mitglied des Vorstandes seit 1843, resp. 1874).

Th. von Liebenau, Staatsarchivar, in Luzern, Quästor (seit 1874).

G. Meyer von Knonau, Professor, in Zürich, Secretär (Redactor des «Jahrbuches») (seit 1874).

J. J. Amiet, Staatsschreiber, in Solothurn (seit 1857, resp. 1874).

Aug. Bernoulli-Burckhardt, Dr. phil., in Basel (seit 1886).

Em. Blösch, Oberbibliothekar, in Bern, Bibliothekar (seit 1880).

J. L. Brandstetter, Professor, in Luzern (seit 1883).

Frid. Dinner, Dr. jur., in Glarus (seit 1885).

G. Favey, Professor, in Lausanne (seit 1885).

P. Vaucher, Professor, in Genf (seit 1888).

H. Wartmann, Dr., in St. Gallen (Redactor der «Quellen») (seit 1876).

Kanton Zürich.

Bächtold, Dr. *J.,* Professor, in Fluntern. 1874.
Bölsterli, R., Pfarrer, in Wangen. 1883.
Brun, Karl, in Riesbach. 1881.
Brunner, Dr. *Jul.,* Professor am Gymnasium, in Fluntern. 1875.
Bürkli, Friedrich, Buchdrucker, in Zürich. 1873.
Dändliker, Karl, Dr. phil., Professor, in Küssnach. 1877.
Ernst, Ulrich, Dr. phil., Secundarlehrer, in Winterthur. 1889.
Escher, Hermann, Dr. phil., in Zürich. 1880.
Escher, Jakob, Dr. jur., alt Oberrichter, in Zürich. 1841.
Escher, Konrad, Dr. jur., Oberstlieutenant, im Bleicherweg, Enge. 1868.
Fäsi, Hermann, Buchhändler, in Zürich. 1882.
Geilfus, Dr. *G.,* alt Rector, in Winterthur. 1864.
Grob, Dr. *Heinr.,* Professor am Gymnasium, in Zürich. 1841.
Hess, Paul, Pfarrer, in Fällanden. 1887.
Hunziker, Dr. *Otto,* Seminarlehrer, in Küssnach. 1874.
Kappeler, A., Pfarrer, in Cappel. 1883.
Keller, Dr. *Gottfried,* alt Staatsschreiber, in Hottingen. 1873.
von Meiss, Hans, Haus Rauenthal, bei Aschaffenburg, Baiern. 1881.
Meyer von Knonau, Dr. *Gerold,* Professor, in Riesbach. 1866.
Meyer, Dr. *Konrad Ferdinand,* in Kilchberg. 1861.
Nüscheler-Usteri, Dr. *A.,* in Zürich. 1858.
Oechsli, Dr. *Wilh.,* Professor am Polytechnikum, in Riesbach. 1879.
von Orelli, Dr. *Aloys,* Professor, in Zürich. 1873.
Rahn, Dr. *J. Rudolf,* Professor, in Zürich. 1873.
Schoch, Dr. *Rudolf,* in Hottingen. 1886.
Schweizer, Dr. *P.,* Staatsarchivar, in Zürich. 1879.
Stern, Dr. *Alfred,* Professor am Polytechnikum, in Hottingen. 1873.
Tobler, Ludwig, Dr. phil., Professor, in Hottingen. 1864.
Wirz, Dr. *J. Caspar,* Rector des Gymnasiums, in Zürich. 1873.
von Wyss, Dr. *Friedr.,* gewes. Professor, im Letten, Wipkingen. 1840.

von Wyss, Georg, Dr. phil., Professor, in Zürich. 1840.
Zeller-Werdmüller, Heinrich, in Riesbach. 1873.
Ziegler, Alfred, Dr. phil., Gymnasiallehrer, in Winterthur. 1888.

33.

Kanton Bern.

Blösch, Emil, Dr. phil., Oberbibliothekar, in Bern. 1875.
von Bonstetten, Gustav, in Thun. 1850.
Dübi, Dr. *H.,* Lehrer am Gymnasium, in Bern. 1872.
Durrer, Jos., Adjunct des eidgen. statist. Bureau, in Bern. 1876.
von Fischer, Karl, Sachwalter, in Bern. 1884.
Geering, Dr. *Traugott*, Chef der Handelsstatistik, in Bern. 1884.
Geiser, Karl, Dr.. phil., in Langenthal. 1887.
Haag, Dr. *Fr.*, Rector in Burgdorf. 1883.
Hagen, Dr. *Herm.,* Professor, in Bern. 1888.
Hidber, B., Dr. phil., Professor, in Bern. 1852.
Hilty, Dr. jur., Professor, in Bern. 1874.
Howald, K., Notar, in Bern. 1872.
Kaiser, Dr. *J.,* Bundesarchivar, in Bern. 1862.
König, Dr. *Gustav,* Professor, in Bern. 1859.
Kohler, Xavier, Professor, in Pruntrut. 1850.
Lerch, Jakob, Dr. jur., Oberrichter, in Bern. 1853.
Lindt, Dr. jur. *Paul,* Fürsprech, in Bern. 1862.
Lüthardt, Fürsprech, Director der Mobiliarassecuranz, in Bern. 1855.
Lüthi, E., Lehrer, in Bern. 1884.
Manuel, Dr. *Ernst,* Fürsprech, in Bern. 1876.
von Mülinen, Wolfg. Friedrich, Dr. phil., in Bern. 1887.
von Muralt, Amédée, in Bern. 1874.
Ochsenbein, G. F., Pfarrer, in Schlosswyl. 1874.
Schnell, Dr. *Joh.,* gewes. Professor, in Bern. 1841.
Strickler, Dr. *Joh.,* in Bern. 1865.
Stuber, Fürsprech, in Bern. 1872.
Studer-Trechsel, Franz, Helfer, in Bern. 1885.
Studer, Gottlieb, Professor der Theologie, in Bern. 1855.

von Tavel, Alexander, in Bern. 1862.
Tobler, Dr. *Gustav,* Gymnasiallehrer, in Bern (Redactor des «Anzeigers»). 1880.
Vetter, Dr. *Ferd.,* Professor, in Bern. 1882.
von Wattenwyl-Pourtalès, Ludw. Friedr., in Jolimont bei Bern. 1879.
von Wurstemberger-Steiger, Rudolf, in Bern. 1840.
Wyss, Dr. *Gust.,* Buchdrucker, in Bern. 1885.
Zeerleder, Dr. *Albert,* Professor, in Bern. 1872. 35

Kanton Luzern.

Bell, Friedrich, alt Regierungsrath und Oberst, in Luzern. 1851.
Brandstetter, J. L., Dr. med., Professor, in Luzern. 1866.
Düring, Jos., Staatsschreiber, in Luzern. 1881.
Estermann, Melchior, Sextar, Pfarrer, in Neudorf. 1875.
Fischer, Vincenz, Ständerath, in Luzern. 1853.
Fleischlin, Bernhard, Vierherr, in Sursee. 1878.
von Liebenau, Dr. *Theodor,* Staatsarchivar, in Luzern. 1872.
Reinhardt, Heinr., Professor, in Luzern. 1878.
Schiffmann, Fr. Jos., Bibliothekar, in Luzern. 1875.
Wanner, Dr. *Mart.,* Archivar der Gotthardbahn, in Luzern. 1881. 10

Kanton Uri.

Denier, Anton, Pfarrer, in Attinghusen. 1886.
Gisler, Jos., bischöflicher Commissar, in Bürglen. 1881. 2

Kanton Schwyz.

Bommer, Ant. Dom., Professor, in Schwyz. 1878.
Kälin, J. B., Kanzleidirector, in Schwyz. 1875.
Meier, P. *Gabr.,* O. S. B., Bibliothekar, in Stift Einsideln. 1881.

Styger, Karl, Alt-Landammann, in Schwyz. 1878.
Waser, Maurus, Pfarrhelfer, in Schwyz. 1878.
von Weber, Xaver, Secretär der Staatskanzlei, in Schwyz. 1878. 6

Kanton Unterwalden.

von Deschwanden, Dr. *Karl,* Fürsprech, in Stans. 1878.
Gottwald, P. *Benedict,* O. S. B., Bibliothekar, in Engelberg. 1878.
Kiem, P. *Martin,* O. S. B., Decan, in Muri-Gries (Tirol). 1879.
von Matt, Joh., Gemeindspräsident, in Stans. 1878.
Wyrsch, Jak., Med. Dr., in Buochs. 1878. 5

Kanton Zug.

Businger, Kasp. Lukas, Regens, in Menzingen. 1879. 1

Kanton Glarus.

Dinner, Frid., Dr. jur., in Glarus. 1877.
Heer, Gottfr., Pfarrer, in Betschwanden. 1881.
Kind, Paul, Pfarrer, in Schwanden. 1881.
Mayer, G., Pfarrer, in Oberurnen. 1872. 4

Kanton Freiburg.

de Diesbach, Max, in Freiburg. 1888.
Gremaud, Abbé *Jean,* Professor, in Freiburg. 1862.
Rädle, P. *Nikolaus,* Franciscaner, in Freiburg. 1868.
Wattelet, Dr. *Hans,* Advocat, in Murten. 1888. 4

Kanton Solothurn.

Amiet, Joseph Ignaz, Staatsschreiber, in Solothurn. 1851.
Bally, Otto, v. Schönenwerd, in Säckingen (Grossherzogthum Baden). 1872.

Bohrer, Joseph, bischöfl. Kanzler, in Solothurn. 1857.
Dietschy, Peter, Redactor, in Olten. 1860.
Gisi, Martin, Professor, in Solothurn. 1888.
Kaiser, V., Dr. phil., Professor, in Solothurn. 1853.
von Sury von Bussy, Gaston, in Solothurn. 1879.
Zetter, Franz Ant., Gemeinderath, in Solothurn. 1879. 8

Kanton Basel.

Bernoulli-Burckhardt, August, Dr. phil. 1874.
Birmann, M., Dr. phil., Ständerath, in Liestal. 1872.
Boos, H., Dr. phil., Professor. 1877.
Burckhardt, Achilles, Dr. phil. 1877.
Burckhardt-Finsler, Dr. *Albert,* Privatdocent. 1878.
Burckhardt, Jakob, Dr. phil., Professor. 1846.
Burckhardt-Burckhardt, Karl, Dr. jur., 1859.
Burckhardt-Biedermann, Theophil, Dr. phil. 1886.
Burckhardt-Piguet, Theophil. 1877.
Ehinger, Ludw., Dr. jur. 1855.
Frei-Kloss, Emil, Oberst. 1877.
Frey, Hans, Dr. phil. 1877.
Fürstenberger, Albert. 1877.
Gelzer, Heinrich, senior, Dr. phil., Professor. 1841.
Haller, Alb., Vorsteher des theol. Alumneums. 1877.
Heusler, Andreas, Dr. jur., Professor. 1859.
Heusler, Aug., Dr. jur., Untersuchungsrichter. 1877.
His-Heusler, Eduard, Dr. phil. 1866.
Liechtenhan, Rudolf, Dr. jur. 1865.
Luginbühl, Rudolf, Lehrer. 1888.
Merian, J. J., Dr. phil., Professor. 1855.
von Pflugk-Harttung, Jul., Dr., Professor. 1888.
Riggenbach-Iselin, A. 1877.
Riggenbach, Joh., Dr. theol., Professor. 1844.

Sieber, Ludw., Dr. phil., Oberbibliothekar. 1875.
Speiser, Dr. *Paul,* Regierungsrath und Professor. 1881.
Stocker, F. A., Redactor. 1886.
Stockmeyer, Immanuel, Dr. theol., Antistes. 1841.
Thommen, Rud., Dr. phil., Privatdocent. 1882.
Trog, Hans, Dr. phil. 1888.
Vischer-Merian, Karl, Dr. phil., alt Rathsherr. 1879.
Vischer, Wilhelm, Dr. jur. 1886.
Vischer, Eduard, Architekt. 1888.
Wackernagel, Dr. *Rud.,* Staatsarchivar. 1881.
Wieland, Karl, Dr. jur., alt Rathsherr. 1868. 35

Kanton Schaffhausen.

Bächtold, C. A., Pfarrer, in Schaffhausen. 1883.
Bendel, H., Professor, in Schaffhausen. 1883.
Henking, Dr. *Karl,* in Schaffhausen. 1880.
Mezger, Dr. *J. J.,* Professor und Antistes, in Neuhausen. 1861. 4

Kanton Appenzell.

Ritter, Karl, Dr. phil., in Trogen. 1887.
Roth, Dr. *A.,* eidgen. Gesandter, in Berlin. 1874.
Rusch, J. B. E., Dr. jur., in Appenzell. 1871. 3

Kanton St. Gallen.

Aepli, O., Dr. jur., eidg. Gesandter, in Wien. 1865.
Amrein, K. C., Professor, in St. Gallen. 1880.
Dierauer, Joh., Dr. phil., Professor, in St. Gallen. 1868.
Götzinger, Ernst, Dr. phil., Professor, in St. Gallen. 1862.

Rickenmann, Xaver, Präsident, in Rapperswil. 1841.
Wartmann, Hermann, Dr. phil., Secretär des kaufmännischen Directoriums, in St. Gallen. 1860. 6

Kanton Graubünden.

Plattner, Placidus, alt Regierungsrath, in Cur. 1888.
Tuor, Ch., bischöflicher Archivar, in Cur. 1877. 2

Kanton Aargau.

Fricker, Barthol., Lehrer, in Baden. 1877.
Herzog, Dr. *Hans,* Staatsarchivar, in Aarau. 1884.
Hunziker, Jak., Professor, in Aarau. 1882.
Münch, Arn., Nationalrath, in Rheinfelden. 1875.
Schmidt-Hagnauer, Gustav, Verwaltungsrath, in Aarau. 1867.
Wyss, Anton, Stadtpfarrer, in Baden. 1884. 6

Kanton Thurgau.

Huber, Dr. *Jak.,* Buchhändler, in Frauenfeld. 1882.
Meyer, Dr. *Joh.,* Professor, in Frauenfeld. 1883. 2

Kanton Tessin.

Motta, Emilio, Ingenieur, in Mailand (Via Cesare Beccaria 3). 1877. 1

Kanton Waadt.

de Blonay, Gustave, au Château de Grandson. 1882.
Cérésole, Victor, Consul de la confédération suisse, à Venise. 1864.
de Charrière, Godefroi, Lieutenant-Colonel fédéral, à Senarclens près Cossonay. 1875.
Chavannes, Ernest, à Lausanne. 1882.

Duperrex, Professeur, à Lausanne. 1859.
Favey, G., Professeur, à Lausanne. 1874.
Huc-Mazelet, Auguste, à Morges. 1872.
de Mandrot, Bern., ancien Elève de l'Ecole des Chartes, à Paris (57, rue Pierre Charron). 1879.
de Montet, Albert, à Vevey. 1882.
Morel, J., Président du Tribunal fédéral, à Lausanne. 1876.
von Muralt, Dr. *Eduard,* ancien Professeur, à Lausanne. 1873.
Rivier, Alphonse, Dr. en droit, Professeur à l'Université de Bruxelles. 1865.
Secretan, Eugène, à Lausanne. 1876. 13

Kanton Wallis.

Schmid, Ferd., Pfarrer, in Mörel. 1881. 1

Kanton Neuenburg.

Berthoud, Fritz, à Fleurier. 1869.
Cuche, Jules, Avocat, à La Chauxdefonds. 1845.
Daguet, Alexandre, Professeur, à Neuchâtel. 1841.
Godet, Philippe, Professeur, à Neuchâtel. 1888.
de Pury, Edouard, à Neuchâtel. 1845.
Rott, Dr. en droit *Edouard,* Secrétaire de la Légation suisse, à Paris (24 ter, Rue Singer, Passy). 1880. 6

Kanton Genf.

van Berchem, Victor, à Genève. 1886.
de Budé, Eugène, à Genève. 1869.
Dufour, Théoph., Directeur de la Bibliothèque de Genève, à Genève. 1879.

Favre, Camille, Archiviste-paléographe, à Genève. 1881.
Favre, Edouard, Dr. phil., à Genève. 1879.
Gautier, Ad., Ingénieur, à Genève. 1863.
Gosse, Hippol., Dr. med., Professeur, à Genève. 1882.
Jaquemot, Louis, Dr. phil., Professeur, à Genève. 1882.
Kohler, Charles, Archiviste-paléographe, à Paris (13 Rue de Poissy, Passy). 1879.
Morel, Charles, Professeur, à Genève. 1876.
Naville, Edouard, à Genève. 1882.
Pictet, Edmond, à Genève. 1886.
Pictet, Gust., ancien Juge fédéral, à Genève. 1882.
Revilliod, G., à Genève. 1859.
Sarasin, Alb., Lic. jur., à Genève. 1882.
de Saussure, Théod., à Genève. 1882.
Ströhlin, Paul, à Genève. 1884.
Vaucher, Pierre, Professeur, à Genève. 1871.
Vuy, Jules, ancien Président de la Cour de cassation, à Genève. 1874. 19

206

Von diesen 206 Mitgliedern traten ein

1840: 3 («Gründer der Gesellschaft»: G. von Wyss, Fr. von Wyss, R. von Wurstemberger).
1841: 7 (J. Escher, H. Grob — J. Schnell — H. Gelzer, J. Stockmeyer — X. Rickenmann — A. Daguet).
1842—1850: 6 (G. von Bonstetten, X. Kohler — J. Burckhardt, J. Riggenbach — J. Cuche, E. de Pury).
1851—1860: 19.
1861—1870: 25.
1871—1880: 83.
Seit 1881: 63.

Ehrenmitglieder.

	Jahr der Aufnahme
Baumann, Franz Ludwig, fürstl. Fürstenbergischer Archivar, in Donaueschingen	1878
Busson, Arnold, Professor, in Innsbruck	1885
Dümmler, Ernst, Geh. Reg.-Rath, in Berlin	1875
Huber, Alfons, Professor, in Wien	1885
von Liliencron, Freiherr *R.,* Klosterpropst zu St. Johann, bei Schleswig	1875
Monod, G., Directeur adjoint à l'École des hautes études, in Paris	1875
Riezler, Sigm. Otto, Oberbibliothekar der Hof- und Staatsbibliothek, in München	1878
Roth von Schreckenstein, Freiherr *K. H.,* in Karlsruhe	1867
Schmidt, Karl, Professor, in Strassburg	1866
Schönherr, David, Kais. Rath, Archivar, in Innsbruck	1867
von Sickel, Theodor, Professor, in Wien	1863
Stälin, Paul, Archivrath, in Stuttgart	1883
von Weech, Friedr., Archivdirector, in Karlsruhe	1883

Statuten

der

allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz.

(Beschlossen am 28. September 1874.)

I.

Zweck und Bestand der Gesellschaft.

§ 1. Die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft der Schweiz hat die Bestimmung, als Verein der Freunde der vaterländischen Geschichte und als Band der ihr sich widmenden Kantonalgesellschaften die Geschichte der Schweiz durch Arbeiten zu fördern, zu denen es des allgemeinen Zusammenwirkens bedarf.

§ 2. Die Mitglieder der kantonalen geschichtforschenden und antiquarischen Gesellschaften bedürfen zur Aufnahme in die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft keiner Wahl, sondern werden von Rechts wegen Mitglieder derselben, sobald sie es wünschen. Andere Geschichtsfreunde werden nach vorläufiger Meldung bei dem Präsidenten durch Abstimmung in die Gesellschaft aufgenommen.

§ 3. Auswärtige Gelehrte und Freunde der Geschichte können als Ehrenmitglieder oder als correspondirende Mitglieder aufgenommen werden.

Ehrenmitglieder ernennt die Gesellschaft auf motivirten Antrag des Gesellschaftsrathes; correspondirende Mitglieder ernennt letzterer von sich aus.

§ 4. Die Mitglieder der Gesellschaft bezahlen einen Jahresbeitrag von zehn Franken. Dagegen erhalten sie die von der Gesellschaft herauszugebende Jahresschrift (§ 9), sowie den Anzeiger für schweizerische Geschichte unentgeltlich.

Wer den Jahresbeitrag nicht entrichtet, wird als aus der Gesellschaft ausgetreten betrachtet.

§ 5. Mitglieder, welche sich zur Leistung eines weitern freiwilligen Beitrages von zehn Franken verpflichten, sind zum unentgeltlichen Bezuge sämmtlicher Publicationen der Gesellschaft berechtigt.

§ 6. Mit den kantonalen historischen und antiquarischen Vereinen steht die Gesellschaft durch ihren geschäftsleitenden Ausschuss in Verbindung. Die Präsidenten der Vereine werden als die Correspondenten für die allgemeine Gesellschaft betrachtet.

§ 7. Die Versammlung der Gesellschaft findet alljährlich an einem von ihr zu bestimmenden Orte statt und dauert zwei Tage, so dass der erste Tag für Geschäfte, der zweite vorzugsweise für wissenschaftliche Belehrung durch Vorträge oder durch Besuch historisch wichtiger Stätten oder Sammlungen verwendet werden kann.

II.

Leitung der Arbeiten.

§ 8. Zur Leitung ihrer Arbeiten bestellt die Gesellschaft auf die Dauer von je drei Jahren durch geheimes absolutes Stimmenmehr einen Gesellschaftsrath, bestehend aus dem Präsidenten, dem Quästor, dem Secretär, dem Bibliothekar der Gesellschaft und sieben weiteren Mitgliedern.

Der Präsident wird von der Gesellschaft gewählt; den Quästor, den Secretär und den Bibliothekar wählt der Gesellschaftsrath.

Der Präsident und der Secretär sollen an dem nämlichen Orte ihren Wohnsitz haben.

§ 9. Der Gesellschaftsrath hat die Arbeiten der Gesellschaft anzuordnen und zu überwachen. Ihm liegt sowohl die Herausgabe der regelmässigen Jahresschrift (§ 4), als aller übrigen Gesellschaftspublicationen ob. Ihm steht die Ratification aller mit den Verfassern oder Bearbeitern, mit den Druckern oder Verlegern der Publicationen abzuschliessenden Verträge zu.

§ 10. Zu Durchführung seiner Aufgabe gliedert sich der Gesellschaftsrath nach Bedürfniss in Commissionen, welche die Arbeiten vorbereiten und die erforderlichen Redactions-, Druck- oder Verlagsverträge unter Vorbehalt seiner Ratification abschliessen.

§ 11. Dem Gesellschaftsrathe kömmt die Vertretung der Gesellschaft gegenüber denjenigen Behörden zu, welche ihre Arbeiten durch Geldbeiträge unterstützen.

Er erstattet denselben Namens der Gesellschaft, sowie auch dieser selbst alljährlich Bericht über seine Thätigkeit.

Er übt die ihm nach § 3 zustehenden Befugnisse aus.

Er begutachtet zu Handen der Gesellschaft die von dem Quästor zu stellende Jahresrechnung *).

§ 12. Der Gesellschaftsrath und seine Commissionen versammeln sich nach Bedürfniss. Jedenfalls tritt der Gesellschaftsrath vor der Jahresversammlung der Gesellschaft zur Abfassung seines Jahresberichtes und Begutachtung der Jahresrechnung zusammen.

---

*) Vgl. Jahrbuch, Bd. III p. VI, die Interpretation dieses § 11, Lemma 4, durch die Gesellschafts-Versammlung zu Basel, 1877: „Der Abschluss der Rechnung findet je auf Ende des betreffenden Jahres statt; darauf wird nach Abschluss die Rechnung vom Gesellschaftsrathe geprüft und abgenommen, worauf die nächstfolgende Jahresversammlung der Gesellschaft durch den Gesellschaftsrath, resp. zu bestellende Revisoren aus demselben, die Rechenschaft über die Rechnung des abgelaufenen Jahres empfängt“.

III.

Sammlung der Gesellschaft, Schriftenaustausch.

§ 13. Dem Bibliothekar liegt die Bewahrung und Aeufnung der Bibliothek und Sammlung, der Verkehr mit den dieselbe benutzenden Mitgliedern und die Besorgung des Schriftenaustausches mit andern Vereinen ob.

Er führt über die auf seine Geschäfte bezüglichen Einnahmen und Ausgaben zu Handen des Quästors der Gesellschaft Rechnung.

IV.

Geschäftsleitung.

§ 14. Behufs Vollzug der Beschlüsse der Gesellschaft und des Gesellschaftsrathes wird ein geschäftsleitender Ausschuss gebildet. Derselbe besteht aus dem Präsidenten, dem Quästor und dem Secretär der Gesellschaft (§ 8).

§ 15. Der Präsident leitet die Zusammenkünfte der Gesellschaft, des Gesellschaftsrathes und des Ausschusses. Er bestimmt, nach Anhörung des Gesellschaftsrathes, die Zeit der Jahresversammlung der Gesellschaft und stellt die Tractanden für beide Tage derselben fest. Er vermittelt die Verbindung mit den kantonalen Vereinen, soweit es nicht blossen Schriftenaustausch (§ 13) anbetrifft. Er erstattet der Gesellschaft Bericht über die Geschäftsführung des Ausschusses und legt ihr den Jahresbericht des Gesellschaftsrathes, sowie dessen Befund über die Jahresrechnung vor.

§ 16. Der Quästor besorgt die Cassa und das Rechnungswesen der Gesellschaft.

Er zieht die Jahresbeiträge der Mitglieder ein und besorgt die vertragsgemässen Abrechnungen mit den Verfassern oder Bearbeitern, den Druckern oder Verlegern der Publicationen, sowie die Abrechnung mit dem Bibliothekar der Gesellschaft (§ 13).

Er stellt die vom Ausschusse und Gesellschaftsrath zu prüfende und der Gesellschaft zur Abnahme vorzulegende Jahresrechnung.

§ 17. Der Secretär führt das Protokoll der Gesellschaft, des Gesellschaftsrathes und des Ausschusses und besorgt im Einverständniss mit dem Präsidenten die Geschäftscorrespondenz, soweit dieselbe nicht dem Quästor oder dem Bibliothekar der Gesellschaft obliegt.

§ 18. Der Ausschuss versammelt sich nach Bedürfniss, auf Anordnung des Präsidenten.

Verzeichniss

derjenigen Gesellschaften des Auslandes, mit welchen die schweizerische geschichtforschende Gesellschaft im Verhältniss des Schriftenaustausches steht.

Juni 1889.

1. *Aachen,* Geschichtsverein.
2. *Agram,* Société archéologique,
3. *Annecy,* Société Florimontane.
4. *Augsburg,* Historischer Verein für Schwaben und Neuburg.
5. *Berlin,* Kgl. Akademie der Wissenschaften.
6. » Verein für die Geschichte der Mark Brandenburg.
7. *Besançon*, Société d'Emulation du Doubs.
8. *Bodensee,* Verein für die Geschichte des Bodensee's.
9. *Bonn,* Verein der Alterthumsfreunde der Rheinlande.
10. *Bremen*, Historische Gesellschaft des Künstlervereins.
11. *Breslau,* Verein für die Geschichte und Alterthum Schlesiens.
12. *Cambridge,* English historical Review.
13. *Christiania,* Universität.
14. *Darmstadt,* Historischer Verein für das Grossherzogthum Hessen.
15. *Dorpat,* Estnische gelehrte Gesellschaft.
    Doubs, Société d'Emulation, vide Besançon.
16. *Frankfurt a. M.,* Verein für Geschichte und Kunst.
17. *Freiburg i. B.,* Kirchlich-historischer Verein der Erzdiöcese.
18. » Breisgau-Verein Schau-ins-Land.
19. *Görlitz,* Oberlausizische Gesellschaft der Wissenschaften.

20. *Göttingen,* Kgl. Societät der Wissenschaften.
Graz, siehe Steiermark.
Halle, siehe Thüringen.
21. *Hamburg,* Historischer Verein.
22. *Hannover,* Historischer Verein für Niedersachsen.
23. *Hansischer* Geschichtsverein.
24. *Harzverein* für Geschichte und Alterthumskunde.
25. *Hohenzollern,* Verein für Geschichte und Alterthumskunde.
Jena, siehe Thüringen.
26. *Innsbruck,* Tirolisches Ferdinandeum.
27. *Kärnten,* Historischer Verein in Klagenfurt.
28. *Karlsruhe,* Grossherzoglich badisches Landesarchiv.
29. *Kassel,* Verein für hessische Geschichte.
30. *Kempten,* Alterthumsverein.
31. *Kiel,* Schleswig-Holstein-Lauenburgische Gesellschaft.
Klagenfurt, siehe Kärnten.
Landshut, siehe Niederbaiern.
Lindau, siehe Bodensee.
Lübeck, siehe Hansischer Geschichtsverein.
32. *Mailand,* Società Storica Lombarda.
33. *Mergentheim,* Hist. Verein für Württembergisch Franken.
34. *Mitau,* Litterarisch-historische Gesellschaft.
35. *Montbéliard,* Société d'Emulation.
36. *Mülhausen,* Historisches Museum.
37. *München,* Kgl. bair. Akademie der Wissenschaften.
38. » Görresgesellschaft.
» siehe Oberbaiern.
39. *Nassau,* Verein für Nassauische Alterthumskunde.
40. *Niederbaiern,* Historischer Verein, in Landshut.
41. *Nürnberg,* Verein für Geschichte der Stadt Nürnberg.
42. » Germanisches Museum.
43. *Oberbaiern,* Historischer Verein, in München.
44. *Paris,* Revue historique.
45. *Pfalz,* Historischer Verein, in Speier.
46. *Pommern,* Gesellschaft für Pommerische Geschichte, in Stettin.

47. *Posen*, Historische Gesellschaft.
48. *Prag,* Kgl. böhmische Akademie.
49. *Regensburg,* Hist. Verein für Oberpfalz und Regensburg.
50. *Riga,* Historische Gesellschaft für die Russischen Ostsee-Provinzen.
51. *Rom*, Academia dei Lincei.
52. » Società Romana di storia patria.
53. *Salzburg,* Gesellschaft für Landeskunde.
54. *Schwerin,* Verein für meklenburgische Geschichte.
Sigmaringen, siehe Hohenzollern.
Speier, Historischer Verein der Pfalz, siehe Pfalz.
55. *Steiermark,* Historischer Verein für Steiermark, in Graz.
Stettin, Gesellschaft für Pommerische Geschichte, siehe Pommern.
56. *Stockholm,* Kgl. Vitterhets historie och antiquitets Akademien.
Strassburg, siehe Vogesenklub.
57. *Stuttgart,* Statistisch-topographisches Bureau.
58. *Thüringisch*-sächsischer Verein, in Halle.
59. *Thüringen,* Verein für Thüringische Geschichte in Jena.
60. *Turin,* Regia deputazione di storia patria.
61. *Vogesenklub,* Litterarisch-historischer, in Strassburg.
62. *Wien,* K. K. Akademie der Wissenschaft.
63. » Alterthumsverein.
64. » Central-Commission zur Erhaltung der Baudenkmäler.
65. » Institut für Oesterreichische Geschichte.
Wiesbaden, siehe Nassau.
66. *Würzburg,* Hist. Verein für Franken und Aschaffenburg.